

Wahre Liebe gibt es nur unter Männern!

Von YuriyKajomi

Kapitel 2: Einigung in der Schule

Hi Leute, da bin ich mal wieder. Schön, dass doch einige meine Geschichte lesen. Dachte zuerst, sie kommt nicht so gut an. Also. Ein großes Danke an alle Kommis schreiber! Und jetzt geht es weiter mit einem neuen Teil.

2. Kapitel: Einigung in der Schule

Zur selben Zeit des Trainings in der Schule.

Trunks und Goten hatten gerade Wirtschaftslehre bei Frau Pilzke. Kakarotts Sohn meldete sich schon eine ganze Weile und rief andauernd den Namen seiner Lehrerin.

"Was ist Son Goten", fragte sie schließlich.

"Kann ich mal auf Toilette?"

"Ja."

"Warum nicht gleich so. Ich hab sie schon mindestens 3 mal gerufen", jammerte er, aber nur so laut, dass es nur Trunks verstand. Dieser fragte ihn: "Warum gehst du dann nicht einfach?"

Goten stand mittlerweile hinter seinem Freund, als er die Frage hörte, grinste er Trunks und fragte: "Willst du mitkommen?"

Der junge Halb-Saiyerjin drehte sich erschrocken zu dem jüngeren um.

"Hä!", mehr brachte er nicht heraus. Für Goten war das Antwort genug und er ging Richtung Tür. Trunks schaute von seinem Freund zu Lehrerin und wieder zurück. Dann stand auch er auf.

"Ich muss auch mal.", meinte er zur Lehrerin und lief dem anderen hinterher.

"Sag mal, hasst du sie noch alle?", schrie er den jüngeren an, als sie auf dem Klo waren.

"Hä? War doch nur'ne Frage! Was hasst du dagegen?"

"Du weißt doch, dass wir vorsichtig sein müssen.", erwiderte er, jetzt leiser.

Goten kam auf Trunks zu, schlang seine Arme um den Hals seines Freundes und sah ihn zuckersüß an.

"Tut mir leid. Ich hab einfach nicht mehr daran gedacht. Kannst du mir noch mal verzeihen?"

Der ältere seufzte und sah kurz auf den Boden, dann schaute er Goten in die Augen und meinte lächelnd: "Na gut. Dies eine Mal, pass aber besser auf. Wenn mein Vater oder deine Mutter dahinterkommt, gibt es ziemlich Ärger!"

"Ich weiß!" Sie küssten sich noch kurz, dann gingen sie wieder zurück ins Klassenzimmer.

Nach der Schule ging Goten noch mit zu Trunks. Wie jeden Tag.

"Hallo ihr zwei! Na wie war die Schule?", begrüßte Bulma die beiden Halb-Saiyerjins.

"Hallo!", antwortete der jüngere. Truks meinte nur: "Wie immer!", dann gingen die hoch in das Zimmer des älteren. Dort lies er sich erst mal aufs Bett fallen und schloss die Augen.

"Endlich allein!", meinte er seufzend. Der schwarzhaarige grinste bloß und ging zu seinen Freund. Er legte sich dann einfach auf ihn und stützte sich mit seinen Ellenbogen neben den Kopf des anderen ab. Trunks öffnete die Augen und fragte: "Was soll das jetzt wieder?"

Goten strich seinem Freund sanft über die Wange und über seine Lippen, dabei flüsterte er ihn, "Na was wohl?", ins Ohr. Jetzt musste auch der ältere grinsen. Dann kamen sich ihre Lippen immer näher, bis sie sich trafen. Als Trunks den Mund öffnete, drang der jüngere mit seiner Zunge ein und erkundete dessen Mund. Dann ließen beide ihre Zungen miteinander spielen. Ihre Hände sind in der Zwischenzeit unter das T-Shirt des anderen gerutscht. Trunks streichelte den Oberkörper des anderen, dann fuhr er immer weiter runter, bis er an der Hose seines Kois ankam. Die öffnete er kurzerhand und fuhr mit seiner Hand in die Boxershorts des anderen. Goten stöhnte kurz auf. Genau in diesem Moment ging die Tür zu Trunks Zimmer auf.

So, dass war es mal wieder. Für diesmal. Wenn ihr wissen wollt, wie es weiter geht, dann schreibt mir viele Kommis.

Bey

euer Vampirgirl